



Regionaljournal Steiermark



Schwertransport legt Knoten St. Michael lahm

Donnerstagfrüh schlitterte ein Sattelkraftfahrzeug von der Fahrbahn in eine Grünfläche. Dadurch wurden am Autobahnknoten Sankt Michael zwei Auf- bzw. Abfahrtsrampen verstellt, der gesamte Fahrzeugverkehr kam zum Erliegen.

Im Frühverkehr war ein 56-Jähriger aus dem Bezirk Amstetten (NÖ) mit einem 85 Tonnen Schwertransporter begleitet von zwei Straßenaufsichtsorganen mit Begleitfahrzeugen, auf der A9 Pyhrn Autobahn in Fahrtrichtung Spielfeld unterwegs. Beim Autobahnknoten Sankt Michael missachteten die Lenker der Begleitfahrzeuge den behördlich vorgegebenen Routenverlauf und bogen an einer völlig ungeeigneten Straßenstelle in Richtung S 6 (Semmering Schnellstraße) ab. Beim Abbiegen schlitterte der Schwertransporter von der Fahrbahn in die angrenzende Grünfläche und setzte sich dort im weichen Erdbreich fest. Dadurch wurden am Autobahnknoten Sankt Michael zwei Auf- bzw. Abfahrtsrampen verstellt. Eine provisorische Umkehrmöglichkeit wurde eingerichtet. Diese konnte gegen 09:00 Uhr wieder aufgehoben werden, nachdem ein Bergefahrzeug das Sattelkraftfahrzeug aus der Wiese zog.

